

Energieberatung

Es werde Licht

Einkaufshilfe für die Auswahl der richtigen Lampe

(verbraucherzentrale / 27.10.2016) Glühbirnen, Halogenlampen, Energiesparlampen oder LEDs: Welche ist nun richtig fürs Arbeitszimmer, fürs Wohnzimmer oder auch schon für die Weihnachtsbeleuchtung? Viele Verbraucher stehen ratlos vor den Regalmeteren in Bau- oder Supermarkt, denn die Unterschiede, was Atmosphäre, Helligkeit und Energieverbrauch betrifft, sind enorm. Hier weiß die Kaufhilfe der Energieberatung der Verbraucherzentrale Rat. „Die meisten Verbraucher denken in Watt, wenn sie eine Lampe kaufen wollen“, berichtet Ralf Kalisch, Energieberater der Verbraucherzentrale. „60 Watt für den Schreibtisch, 25 Watt für die Tischlampe, damit sind die meisten vertraut.“ Diese Angaben sind für die neuen Energiesparlampen und LEDs jedoch nur bedingt aussagekräftig: Da die viel weniger Strom benötigen, erreichen sie die gleiche Helligkeit mit einer viel niedrigeren Wattzahl. „Relevant für die Auswahl des passenden Leuchtmittels sind deshalb mittlerweile zwei andere Angaben“, erklärt Ralf Kalisch: „Lumen und Kelvin“.

Die **Lumen**-Zahl ist das Maß für die Helligkeit der Lampe. 700 Lumen entsprechen in etwa der Helligkeit der alten 60-Watt-Glühbirne. Die **Kelvin**-Angabe hingegen gibt Auskunft über die Lichtfarbe: Lampen mit 2.700 Kelvin leuchten ähnlich wie die herkömmliche Glühbirne warmweiß und sorgen für ein gemütliches Licht zuhause. Tageslichtweiße Lampen mit zirka 6.000 K erzeugen ein sachliches Licht, das eher für den Arbeitsplatz geeignet ist.

„Diese Angaben bedeuten bei allen Lampentypen das gleiche“, ergänzt Ralf Kalisch. Und fügt hinzu: „Am wichtigsten ist jedoch: Sowohl Energiesparlampe als auch LEDs verbrauchen deutlich weniger Strom als die alten Glühlampen, zumeist weniger als ein Viertel. Gleichzeitig halten sie deutlich länger. Die Anschaffung lohnt sich also doppelt.“ Vorsicht ist laut Ralf Kalisch jedoch bei Halogenlampen geboten: Sie benötigen fast genauso viel Energie wie die die alten Glühlampen.

Damit Verbraucher alle Informationen zu den neuen Lampen auch zur Hand haben, wenn sie sie tatsächlich benötigen, gibt es bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale das „Lampenkärtchen“, eine praktische Kaufhilfe für unterwegs. Das Kärtchen ist kostenfrei in allen Beratungseinrichtungen der Verbraucherzentrale erhältlich.

Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.vzsa.de oder unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Für ein persönliches Beratungsgespräch ist eine Terminvereinbarung unter 0800 - 809 802 400 (kostenfrei) oder unter 03901 - 3059801 notwendig.

Der nächste Beratungstag in Sachen Energieberatung findet in Gardelegen am 11.11.2016 in der Stadtverwaltung, Haus 2, Rudolf-Breitscheid-Straße 3, Raum 011 Rieseberg statt.

presseinfo
presseinfo
presseinfo



Für weitere Informationen:

- Martina Angelus, Tel. (0345) 2 98 03-38, angelus@vzsa.de

Hinweis an die Redaktionen:

Oben genannte Rufnummer / E-Mail-Adressen bitte nicht veröffentlichen.

Diese Presseinformation ist innerhalb von drei Wochen, gerechnet ab Ausgabedatum, zu verwenden.

Bei Nachdruck bitten wir um ein Belegexemplar.

Bei Veröffentlichung einer Servicrufnummer der Verbraucherzentrale muss immer das Entgelt angegeben werden: z.B. (0900) 1 77 57 70 für 1,00 Euro/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise abweichend.

presseinfo presseinfo presseinfo